

**BASKETBALL-  
BUNDESJUGENDLEISTUNGSZENTRUM**

**[www.bblz.at](http://www.bblz.at)**



**FULL COURT  
STORE**





## DIE IDEE

Moderner Leistungssport ist durch hohe Trainingsumfänge gekennzeichnet. Die zum Erreichen der Top-Leistung erforderliche Jahresstundenzahl an Training ist im normalen Vereinsbetrieb (Abendtraining) praktisch nicht zu verwirklichen

Gleichzeitig ist die Forderung nach hochwertiger schulischer Ausbildung selbstverständliches Recht von Sportlern, Eltern und Betreuern.



Um diesen Anforderungen zu genügen, werden zwischen Sportlern, Partnerschulen und dem BBLZ Betreuungsvereinbarungen geschlossen, die eine optimale Entwicklung der Jugendlichen in schulischen und sportlichen Belangen sicherstellen sollen.



Die jungen Sportler trainieren an den Vormittagen montags bis freitags im Rahmen des BBLZ, besuchen dann ihre Schule und haben abends Möglichkeit für Aktivitäten in ihrem Stammverein.

Zur Vermeidung von Überforderungen steht für die Bewältigung des dem Schultyp entsprechenden Lehrstoffs ein zusätzliches Unterrichtsjahr zur Verfügung; außerdem werden



bei Schwierigkeiten unentgeltliche Förderkurse angeboten. Derzeit sind das Oberstufenrealgymnasium für Leistungssport Maroltingergasse und die Handelsschule für Leistungssport Pernerstorfergasse Partner des BBLZ.

Schwerpunkte des sportlichen Trainingsprozesses, der vom BBLZ abgedeckt wird, sind die athletische Entwicklung, die Wurftechnik und die Leistungsdiagnostik.



Erfahrungsgemäß können diese Bereiche der Trainingsaktivitäten im Verein aus Zeitgründen bzw wegen fehlender Ressourcen (Video, Krafraum, Know-how) kaum im erforderlichen Ausmaß organisiert werden.

Selbstverständlich sind auch regenerative Maßnahmen (Hallenbad, Alternativsportarten) und die sportmedizinische Überwachung Teil des ständigen Trainingsprogramms und der außerordentlichen Aktivitäten (Camps im Herbst und im Sommer).



Effizienz und Erfolg der Vereinsarbeit können durch Trainerberatung und –fortbildung, durch Fachkontakte und gemeinsame Trainingsdokumentation deutlich erhöht werden.





Die Richtigkeit des Konzepts wird durch die Erfolge der Athleten (zahlreiche Nationalteamspieler) deutlich belegt.

Derzeit nehmen 19 Sportler (Jahrgänge 1992-1997) aus mehreren Vereinen die Fördermaßnahmen des BBLZ in Anspruch.



Auskünfte: [www.bblz.at](http://www.bblz.at)

(02243) 369 33

(Di, Do 9 – 11 Uhr)

(0650) 2108 548

(sportliche Leitung)

